



Tiefenbacher Gemeindeblatt

Inhalt:

Aus dem Rathaus

Kinderhaus

- Kinderhaus Bachstrolche Tiefenbach
- Kinderhaus St. Georg Ast

Freiwillige Feuerwehr

- FF Tiefenbach
- FF Mittergolding

Vereine und Ortsverbände

Aus dem Landkreis Landshut

Verschiedenes

Terminkalender

Redaktionsschluss

Seniorenflyer – Einlegeblatt

Impressum:

Herausgeber:

Gemeinde Tiefenbach

Hauptstraße 42

84184 Tiefenbach

gemeindetiefenbach

@tiefenbach-gemeinde.de

Telefon: 08709/9211-0

Fax: 08709/9211-20

www.tiefenbach-gemeinde.de

Rathausöffnungszeiten:

Mo – Fr 07.30 – 12.00 Uhr

Di 13.30 – 16.30 Uhr

Do 13.30 – 18.00 Uhr

Bürgersprechstunde:

Donnerstag 13.30 – 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Inhaltlich verantwortlich:

1. Bürgermeisterin Birgit Gatz

Titelfoto: Elfriede Haslauer

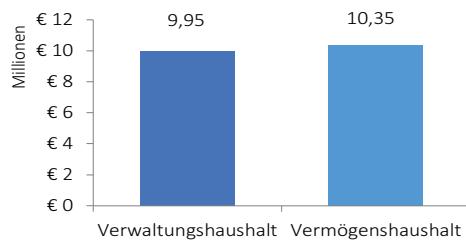
Druck: Schmerbeck GmbH

Gutenbergstr.12
84184 Tiefenbach

Haushalt 2024 – beschlossen

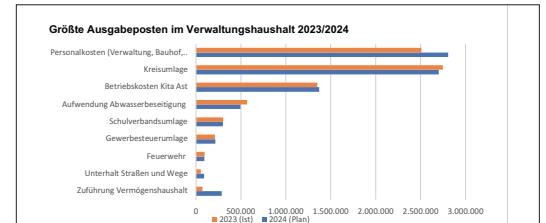
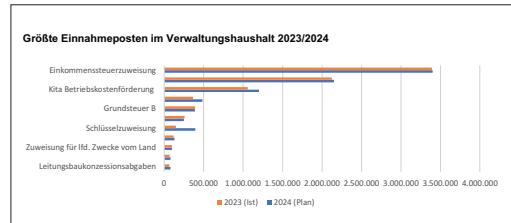
Das Zahlenwerk schließt im Verwaltungshaushalt mit 9,94 Mio. € in den Einnahmen und Ausgaben ab, der Vermögenshaushalt beziffert sich in Einnahmen und Ausgaben auf 10,35 Mio. €. Hauptentnahmen 2024 sind der Einkommensteueranteil mit 3,4 Mio. €, die Gewerbesteuer mit 2,15 Mio. € und 1,2 Mio. € Betriebskostenförderung für die Kindertagesstätten. Des Weiteren werden 3,86 Mio. € aus der Rücklage entnommen. Es ist nach langer Zeit wieder eine Kreditaufnahme über insgesamt 5,66 Mio. € geplant. Der Gemeinde bietet sich die Gelegenheit, in der Ortsmitte von Ast umfangreiche Grundstücksflächen zu erwerben. Dieses der Gemeinde angebotene Areal mitten im Ortskern von Ast, stellt aus Sicht des Gemeinderats für die gesamte Gemeinde ein enormes Entwicklungspotenzial für die Zukunft dar. Durch ein entsprechendes Entwicklungskonzept können für die kommenden Generationen Einrichtungen für jung und alt getroffen werden. Die Kreditaufnahme wird ausschließlich für diesen Erwerb verwendet.

Gesamthaushalt 2024



Rücklage und Schulden

Rücklage zum 31.12.2023	4,0 Mio. €
Rücklage zum 31.12.2022	8,8 Mio. €
Zuführung zum Vermögenshaushalt 2023	71.576 €
Neuverschuldung	5.655.000 €
Schuldenlast je Einwohner zum 31.12.2023	1.329,96 €



Neue Mitarbeiterin im Rathaus

Frau Mohler übernimmt als neue Mitarbeiterin im Personalamt die Verwaltung der Kita. Als neue Ansprechpartnerin für die Eltern kümmert sie sich in der Gemeinde künftig für Buchungsverträge, Elternvereinbarungen und den Kindergartenbus.

Mo. 7.30 – 13.30 Uhr

Do. 8.00 – 13.30 Uhr

Fr. 7.30 – 12.00 Uhr

Sie erreichen Frau Mohler unter der **Tel.-Nr. 08709/9211-34** oder per Mail an michaela.mohler@tiefenbach-gemeinde.de



Dank an Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Ein herzliches Dankeschön an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. 42 Bürgerinnen und Bürger haben sich am 09. Juni 2024 anlässlich der Europawahl ehrenamtlich als Wahlhelferinnen und Wahlhelfer engagiert. Ein herzliches Dankeschön an alle diejenigen, die an dieser wichtigen Aufgabe mitgewirkt haben und zu einem reibungslosen Ablauf beigetragen haben.

Für die nächste Wahl im Herbst 2025 (Bundestagswahl) werden noch Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich gerne an das Bürgerbüro/Wahlamt unter Tel: 08709/ 9211-18 wenden.



Schließtage im Kalenderjahr 2024

Das Rathaus und der Bauhof sowie das Kinderhaus Bachstrolche haben am:

Donnerstag, 11.07.2024

wegen dem stattfindenden Betriebsausflug ganztags geschlossen.

Das Rathaus und der Bauhof haben an folgenden Tagen geschlossen:

Freitag, 16.08.2024

Weitere Brückentage werden im nächsten Gemeindeblatt veröffentlicht.

Bürgerversammlungen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Bürgerversammlungen 2024 finden statt am:

Mittwoch, 03.07.2024, 19:00 Uhr
Hotel & Restaurant LaVie (Tiefenbach)

Donnerstag, 04.07.2024, 19:00 Uhr
Griechisches Restaurant & Pizza (Ast)

Gemeinde öffnete die Rathäustüren

Am 04.05.2024 fand ein Tag der Offenen Tür in den neu renovierten und modernisierten Gemeinderäumen statt. Rund 60 interessierte Bürgerinnen und Bürger besichtigten das Haus. Das Rathaus beherbergt einen Alt- und einen Neubau unter einem Dach. Der Fokus des Umbaus lag auf der Modernisierung des älteren Teils des Gebäudes. Da der 2019 fertiggestellte Neubau ein barrierefreies Portal aufweist, wurde der Eingang im Altbestand überflüssig. Ein Umbau ließ mehr-

rere Büoräume sowie einen neuen Sozialraum entstehen. Diese ermöglichte dadurch die Schaffung von insgesamt fünf neuen Arbeitsplätzen. Die Erweiterung des Rathauses fand im laufenden Betrieb statt und dauerte 6 Monate. Die Gesamtkosten des Umbaus belaufen sich auf ca. 300.000 €. Wir bedanken uns bei allen helfenden Händen die an diesem Tag für Fragen rund um das Haus und für die Verpflegung der Gäste vor Ort waren.



Fotos: Elfriede Haslauer



Sommer-Öffnungszeiten – Wertstoffhof –

- ☛ Mittwoch: 17:00 – 19:00
- ☛ Freitag: 14:00 – 19:00
- ☛ Samstag: 09:00 – 13:00



Baugebiet Bielerfeld III

Die archäologischen Grabungsarbeiten im Bielerfeld III schreiten weiterhin gut voran. Durch anhaltende Regenfälle werden Zeitweise die Arbeiten unterbrochen. Die Ausschreibung für die Erschließung des Baugebietes Bielerfeld III erfolgt im Herbst durch das Ingenieurbüro Preiss & Schuster aus Vilsbiburg. Die Bauarbeiten der Erschließung beginnen im Frühjahr 2025 und enden voraussichtlich im Herbst 2025.

Straßensanierung Zweikirchen

Pünktlich zur 125-Jahr Feier des Schützenvereins konnten sich die Zweikirchner über die im DSK-Verfahren neu sanierte Dorfstraße erfreuen. Die Asphaltausbrüche und Unebenheiten der Straße wurden durch die Firma Babic ausgeglichen und anschließend mit einem Dünnschichtbelag überzogen.



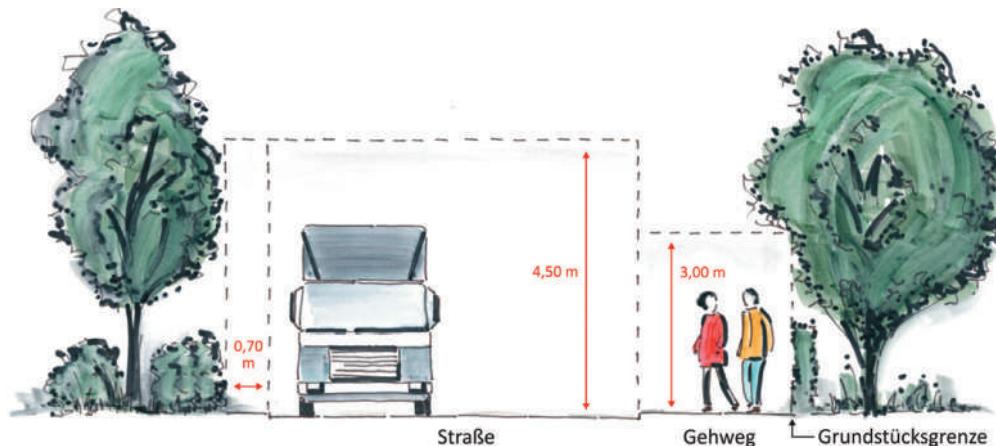
Bäume und Hecken an Straßen und Gehwegen zurückzuschneiden

Die Gemeinde Tiefenbach bittet alle Gartenbesitzer, Überhänge entlang der Straßen und Gehwege – unter Beachtung der Vorgaben der einschlägigen Naturschutzgesetze – zurückzuschneiden. Dabei ist darauf zu achten, dass der Fußgängerverkehr als auch die Sicht auf die Fahrbahn und Verkehrszeichen nicht durch Zweige behindert werden. An folgenden Maßgaben kann man sich dabei orientieren:

Über der Straße muss mindestens ein Lichtraum von 4,50 Meter freigehalten werden, bei Gehwegen beträgt der lichtraum 2,50 Meter.

An Straßeneinmündungen und Kurven ist der Bewuchs so niedrig zu schneiden, dass eine einwandfreie Verkehrsübersicht gegeben ist.

Auf der Grafik ist dargestellt, wie dies im Einzelfall zu erfolgen hat.



Neue Stellplätze in der Gemeinde

In der Goldinger Straße wurden 17 neue Stellplätze durch die Firma Brandl fertiggestellt. Die Parkfläche ist mit Betonbruch befestigt.



Auch in der Bergstraße wurden 7 neue Stellplätze mit Rasengittersteinen errichtet, die bereits gut von der Öffentlichkeit angenommen werden. Durch die Herstellung der insgesamt 24 Stellplätze wird die Erreichbarkeit, Zugänglichkeit und Nutzung des Ortskerns verbessert.

Pausenhof Mittelschule Ast

Die Schüler der Mittelschule Ast dürfen sich über einen neuen Pausenhof freuen. Der bestehende Kiesplatz wurde von der Firma Brandl ausgetauscht und mit einer naturnahen Rasenfläche begrünt. Durch die Gemeinde wurden bereits Ruhebänke aufgestellt. In der Folge werden noch weitere Maßnahmen in Zusammenarbeit mit den Schülern erfolgen.



Kita Bachstrolche

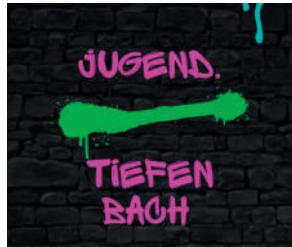
Für die Kita Bachstrolche wurde ein neuer Lagerschuppen durch die Schreinerei Schmerbeck in Holzbauweise aufgestellt. Hierin sollen sperrige, saisonal benötigte Geräte und Utensilien aufbewahrt werden.



Im Jugendtreff ist viel geboten: Billardtisch, Kicker, Wii-Konsole, Gesellschaftsspiele und Programm wie z.B. Kochen, Ausflüge oder Kreatives! Vorbeischauen lohnt sich!

Bis auf die Schulferien ist der Jugendtreff für alle ab dem Alter von 10 Jahren weiterhin geöffnet am:

- ☛ **Mittwoch von 16-19 Uhr → Programm**
- ☛ **Freitag von 16-20 Uhr → offener Treff**



Interesse, die Gemeindejugendpflege zu unterstützen?

Wir suchen junge Menschen, die Lust und Interesse an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben. Das Augenmerk liegt auf das Ferienprogramm und nach Bedarf für den Jugendtreff.

Bei Interesse bitte bei **Fabian Saller-Gewies** unter: Tel.-Nr.: **0157 / 34384002** oder per E-mail: Fabian.saller-gewies@jh-obb.de melden oder via Instagram: **jugend.tiefenbach!**

Aktuelles aus der Gemeindejugendpflege

JugendkulTour-Festival am 19.07.2024 von 14 - 22 Uhr

Veranstaltungsort: Auf dem Gelände des evangelischen Gemeindezentrums in Tiefenbach/Ast.

Neben Aktionen der örtlichen Vereine gibt es einen aufblasbaren Kletterfelsen, einen Dj-Workshop mit professionellem DJ und Equipment, Graffitis sprühen mit Künstler Olli Wogra, Fußballdarts, alkoholfreie Cocktails und viele weitere attraktive Angebote für alle Kinder und Jugendlichen von 10-18 Jahren. Ab 13:00 Uhr findet dann eine Party statt, bei der ihr selber auflegen dürft!

Wir suchen noch Helferinnen und Helfer für Auf- und Abbau!

Gerne melden unter: **0157 / 34384002**

Ferienprogramm

Das Sommerferienprogramm ist in Planung. Anmeldungen hierfür sind ab den 01.07 – 14.07 über www.tiefenbach.feripro.de möglich.

Nachbarschaftshilfe gesucht



Sie möchten gerne etwas Sinnvolles tun und sich bei uns engagieren?

Dann machen Sie bei uns mit!

Auch wenn Sie nicht viel Zeit zur Verfügung haben, es lohnt sich immer.

Nehmen Sie Kontakt auf unter der Telefonnummer **08709 - 92 11 55** oder per E-Mail unter vorzimmer@tiefenbach-gemeinde.de

Die Anmeldung zur Nachbarschaftshilfe ist auch direkt über das Anmeldeformular auf der Internetseite der Gemeinde Tiefenbach möglich.

Kostenloser Sand für Sandsäcke zum Selbstschutz bei Hochwasser

Am Bauhof sowie am Sportplatz in Tiefenbach ist Sand gelagert zur kostenlosen Abfüllung für Sandsäcke.

Voraussetzung für die Befüllung sind eigens mitgebrachte Säcke.

Die Abfüllung ist jederzeit möglich und muss selbst verrichtet werden.





Herzlich Willkommen

„Hallo, Hallo schön dass du da bist,...“ mit diesem Lied wurde die neue **Kinderhausleitung Frau Melanie Hilkinger** von den Kindern begrüßt. Luftballons und Blumen schmückten die Aula. Mit Frau Hilkinger zog auch die Marionette „Der Strolch“ ins Kinderhaus ein. Der Strolch brachte eine ganz besondere Überraschung mit. Die Kindergarten- und Krippenkinder dürfen in den nächsten Tagen ein Schattentheater „Die kleine Raupe Nimmersatt“ im Kinderhaus erleben.

In diesem Rahmen bedankte sich Frau Gatz ganz herzlich bei der stellvertretenden Kinderhausleitung Frau Kratzer für Ihren Einsatz. Frau Kratzer übernahm von Januar bis Mai zusätzlich die Leitungsaufgaben im Kinderhaus.

Es war großartig zu sehen, wie die Gemeinde und das Team zusammenkommen, um Frau Hilkinger sowie Frau Mohler (Verwaltung KiTa in der Gemeinde) willkommen zu heißen.



Bewegung hält fit!

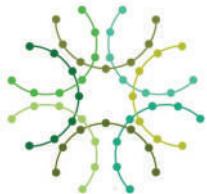
Das klingt nach einem aufregenden Tag!

Jeden Dienstag gehen die Kindergartenkinder vom Kinderhaus Bachstrolche in die große Turnhalle des TSV Tiefenbach. Es erwartet die Kinder eine Bewegungsbaustelle die das Kinderhauspersonal bereits am Morgen vorbereitet. Diese ist eine großartige Möglichkeit, die motorischen Fähigkeiten der Kinder zu fördern und ihre Kreativität zu entfalten. Hier können sie verschiedene Hindernisse überwinden, balancieren, klettern und ihre Geschicklichkeit verbessern. Die Baustelle kann aus Trampolin, Matten, Tunneln, Bänken und anderen Turnmaterialien bestehen, die die Kinder erkunden und nutzen können. Jede Woche stehen den Kindern neue Herausforderungen beim Turnen bevor, die alleine oder mit der Gruppe gemeistert werden dürfen.



Spaß im und nach dem Regen!

Die Kinder der Bachstrolche nutzen jedes Wetter um sich ausreichend zu bewegen. Pfützen üben auf Kinder eine natürliche Anziehungskraft aus. Sobald sich nach einem Regenschauer Wasserrachen gebildet haben, ziehen sie die kleinen Bachstrolche Kinder magisch an. Das Herumspringen in den Pfützen macht ihnen natürlich großen Spaß und eröffnet den Kindern eine Welt der Entdeckung. Mit den Gummistiefeln an den Beinen hüpfen und laufen die Krippenkinder bei den Bachstrolchen los, um in der Umgebung keine Pfütze auszulassen.



KINDERHAUS ST. GEORG

**Zusammenwachsen
zusammen – wachsen**



Maiandacht

Am Sonntag, den 5. Mai, fand in Heidenkam eine Kleinkinder-Maiandacht statt. Bei schönem Wetter konnte die Andacht auf der Wiese vor der Kirche abgehalten werden. Die Familien machten es sich auf Picknickdecken gemütlich und sangen gemeinsam Marienlieder. Dem Aufruf ein paar Blumen mitzubringen wurde fleißig gefolgt, wodurch die Kinder einen wunderschönen und farbenfrohen Blumenteppich, um die aufgestellte Marienfigur, legen konnten. Das Kleinkindergottesdienst-Team hatte dann für jedes Kind noch ein Ausmalbild zum Mitnehmen vorbereitet. Auf dem Bild ist zu sehen, wie Maria das Jesuskind schützend mit ihrem Mantel umhüllt. Dieser Schutz, der für alle Kinder gilt, war mitunter Thema der Maiandacht.



Feuerwehr Tiefenbach

Ramadama

Die Feuerwehr Tiefenbach und der Glöckerlverein haben sich auch heuer wieder mit tatkräftiger Unterstützung der Jugendfeuerwehr an der Säuberungsaktion „Ramadama“ der Gemeinde Tiefenbach beteiligt. Nachdem die verschiedenen Säuberungsgebiete eingeteilt worden sind, starteten alle mit ihren Eimern und Müllsäcken zur Reinigung der Straßengräben. Es wurden viele Säcke voll mit Flaschen, Plastik und sonstigem Müll gesammelt. Auch Sperrmüll wurde wieder verbotenerweise am Straßenrand und im Wald entsorgt. Zum Abschluss wurden alle Teilnehmer der Tiefenbacher Vereine im Sportheim des TSV Tiefenbach zu einem Weißwurstfrühstück eingeladen.



Johann „Hans“ Franz feiert 90-jähriges

Johann „Hans“ Franz feierte im April seinen 90. Geburtstag und hatte hierzu seine Familie, Freunde und Vereinskameraden eingeladen. Als Abordnung der Feuerwehr Tiefenbach nahmen die Vorstände Stefan Heimberger und Andreas Rieder sowie der 2. Kassier Albert Johnigk an der Feierlichkeit teil und gratulierten Hans mit einem Geschenkkorb zu seinem runden Jubiläum.

Hans war seit dem 01.01.1960 aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Tiefenbach. Durch den bayerischen Staatsminister wurde ihm das Ehrenzeichen in Silber für seine 25-jährige aktive Dienstzeit in der Feuerwehr verliehen. Hans hat alle Stufen der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ erfolgreich abgelegt und somit das Leistungsabzeichen in Gold-Rot erhalten.

Im Alter von 60 Jahren schied Hans durch Erreichen der Altersgrenze aus der aktiven Mannschaft aus, aber er beteiligt sich bis heute als passives Mitglied sehr gerne an den Vereinsveranstaltungen.



v. l. 1. Vorstand Stefan Heimberger, 2. Vorstand Andreas Rieder,
Jubilar Johann Franz, 2. Kassier Albert Johnigk

125 Jahre FF Mittergolding



„Golding brennt!“ – Unter diesem Motto stand das 125-jährige Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Mittergolding e.V., dass am Pfingstwochenende mit 2 Veranstaltungen abgehalten wurde. 1,5 Jahre hat der Festausschuss der FFW, zusammen mit dem Partnerverein „Goldiger Frauenrunde“, diese Feier vorbereitet.

Die Feier begann am Freitagabend mit einer Zeltparty, bei der DJ Wonder für Musik und Stimmung sorgte. Die gute Stimmung und entspannte Atmosphäre des Abends wurde von den Besuchern allgemein gelobt.

Am Sonntag folgte ein Familientag, der um 7:30 Uhr mit der Einholung der Vereine begann. Anschließend gab es ein Weißwurstessen. Musikalisch wurde der Morgen von der Gruppe „Aster Blasmusik“ untermauert. Danach gab es einen Festumzug zum Leytmeyrhof, um dort einen Festgottesdienst zu feiern, der von Pfarrer Alexander Blei und Feuerwehrdiakon Dr. Mark Achilles zelebriert wurde.

Der Vereinsvorstand Matthias Zöttl dankte hier in seiner Ansprache allen, die zum Gelingen des Gründungsfests beigetragen haben. Weiterhin erinnerte er an die Anfänge der FF Mittergolding, als vor 125 Jahren mit einer Pferdekutsche zu den Einsätzen gefahren wurde, die heute noch in der Gerätehalle in Mittergolding steht und besichtigt werden kann.

In Ihren Grußworten haben Landrat Peter Dreier und Bürgermeisterin Birgit Gatz die Bedeutung des Ehrenamtes für die Gemeinschaft herausgehoben.

Kreisbrandmeister Florian Baumann betonte die Gemeinschaft der Feuerwehren im Landkreis, Kreisbrandinspektor Günter Deller lobte deren Zusammenarbeit.



Nach dem Gottesdienst bewegte sich der Festzug bei bestem Sommerwetter zurück zum Festzelt, zum Mittagessen und geselligen Beisammensein. Zwei Hüpfburgen und eine Tragerlutsche luden die jüngeren Besucher zum Spielen ein. Am Nachmittag machten die Feuerwehrkollegen der FF Tiefenbach eine Vorführung und simulierten einen Küchenbrand, der unter Atemschutz gelöscht wurde. Die Musikalische Begleitung des Nachmittags kam von der Band Bavaria Blue Blech. Der Kuchenverkauf der Goldiger Frauenrunde sowie ein breites Angebot von Gegrilltem rundete den Familientag ab.



TSV Tiefenbach

NACHBERICHTE

Fußball

Herrenfußball – 1. Mannschaft: TSV Tiefenbach steigt unglücklich ab – stellt jedoch die Weichen für eine positive neue Saison!

Nach dem 0:2 am 25. Mai im Relegationsspiel gegen die SG Pfaffenberberg/Oberlindhart steht der Abstieg des bis zuletzt kämpfenden TSV Tiefenbach fest.

Das Spiel selbst war ein Spiegelbild der vergangenen Saison. Denn über 90 Minuten waren die Grünweißen spielbestimmend und hatten mehrere tausendprozentige Torchancen, die aber, wie schon oft gesehen, nicht verwertet werden konnten. Pfaffenberberg war vor dem Tor eiskalt und nutzte zwei seiner drei Chancen zum Sieg.

Nicht nur für die Spieler, auch für den scheidenden Spielertrainer Dennis Künast war das ein bitterer Nachmittag, denn er hätte seine Tätigkeit beim TSV gern mit dem Klassenerhalt beendet.

Wir wünschen „unserem“ Dennis an dieser Stelle alles Gute und möchten uns für viele wunderschöne Erinnerungen bei ihm bedanken. Als Spielertrainer eine Mannschaft zu übernehmen, mit der er quasi bei Null anfangen musste, und zu einem Team zu formen, das immer wieder Kreisligaluft schnupperte: Das zeugt von enorm viel Klasse und Mut.

Doch der TSV hat sich bereits früh um eine Nachfolge bemüht und mit dem Gespann Aimer/Hirschmüller einen mehr als adäquaten Ersatz gefunden. Die Mannschaft um Kapitän Zellner erhofft sich für die nächste Saison neue Impulse, um auch in der Kreisklasse oben mitspielen zu können.

Neben dem neuen Trainerteam wird der TSV in Kürze noch weitere Neuzugänge vermelden können. Da diese sich aktuell aber noch in Gesprächen mit ihren abgebenden Vereinen befinden, werden an dieser Stelle noch keine Namen genannt.

Die Mannschaft wird nun noch einige Tage brauchen, um den Abstieg zu verarbeiten und dann wieder voll angreifen zu können.

Bericht: Markus Poisl



Tennis

Großen Zuspruch fand das Tennis-Schnuppertraining am Samstag, 27. April. 16 Kinder und Erwachsene waren an diesem Tag zur Tennisanlage des TSV Tiefenbach gekommen. Dort erklärte ihnen Iris Eggers, Chef-Coach von eggers-tennissports, die wichtigsten Grundregeln: erst in der Theorie, dann ganz praktisch beim Ballspiel auf dem Platz. Alle Neulinge – egal ob klein oder groß – hatten dabei sichtlich Spaß (siehe Bildergalerie unten). Auch der Leiter der Tennisabteilung Norbert Haslauer, der das Schnuppertraining organisiert hatte, war sehr zufrieden.



Das nächste Tennis-Schnuppertraining findet am 1. August statt: ab 09:30 Uhr für 5-9-Jährige, von 11-12:30 Uhr für 10-15-Jährige. Treffpunkt ist an der Tennisanlage des TSV Tiefenbach. Um Anmeldung wird gebeten, per Mail an norbert.haslauer@tsv-tiefenbach.de



Fotos:
Norbert Haslauer



AKTUELLES

Jugendfußball

Für die Bambinis geht es nach der Sommerpause als Spielgemeinschaft gemeinsam mit der DJK Ast in die neue Saison. Sie werden an sogenannten FUNNiño-Turnieren, also kindgerechten Fußballturnieren, teilnehmen. Pro Halbjahr werden ca. fünf Minifußballturniere stattfinden. Das Training wird für die kleinen Fußballer einmal pro Woche angeboten.

Analog zu den Bambinis starten die F-Junioren ebenfalls als Spielergemeinschaft mit der DJK in die neue Saison. Zusätzlich zur Teilnahme an FUNNiño-Turnieren sind Freundschaftsspiele auf dem Kleinfeld vorgesehen. Mit Trainingseinheiten zweimal pro Woche sollen die Fertigkeiten der Nachwuchstalente gefördert werden.

Stockschützen

Der Sportbetrieb läuft wie gewohnt, wöchentlich wird am Dienstag ab 19:00 Uhr trainiert. Auch in diesem Jahr werden die **Tiefenbacher Stockschützen ein Gemeindeturnier** ausrichten: **Vom 13. bis zum 15. September.** Die genaue Einteilung der Mannschaften für die Vorrunden und die Endrunde richtet sich nach der Teilnehmerzahl und wird nach Anmeldeschluss bekannt gegeben. Einladungen hierzu folgen.

Freizeitsport

Qi Gong – Mit Herz und Achtsamkeit

Seit Herbst 2023 bietet Marlies Classen Qi Gong beim TSV Tiefenbach an. Der Kurs findet immer **donnerstags von 9 Uhr bis 10:15 Uhr im Yoga- und Fitnessraum im 2. Stock des TSV Vereinsheims** statt (jedoch nicht in den Schulferien!).

Der Kurs ist beliebt, für weitere Teilnehmer/-innen ist aber noch Platz.

Was beinhaltet der Kurs? Durch die Kombination aus Bewegung, Atmung und Vorstellungskraft werden Achtsamkeit und Körperwahrnehmung verfeinert und die Lebensenergie (das Qi) harmonisiert. Die langsamten und fließenden Bewegungen im Qi Gong werden sowohl im Stehen als auch im Sitzen praktiziert und sind somit für jede und jeden geeignet.

Interessiert? Dann melde Dich gerne an, unter **Tel. 0160-99148735 oder 08709 / 95106 oder per Mail an marlies.classen@gmx.de.**

Vinyasa-Yoga für alle

Wer hat Spaß an Yogaübungen, die Kraft und Beweglichkeit verbessern, den Gleichgewichtssinn schulen und dabei noch gut für die Haltung sind? In den Yogastunden von Margarethe Brunner kann man all das erleben! Am 12. September beginnt ein neuer Kurs, in dem die Teilnehmenden die wichtigsten Haltungen von einfach bis anspruchsvoll erkunden, fließende Sequenzen üben und sich am Ende ohne Zeitdruck eine ausgiebige Entspannung gönnen dürfen. **Treffpunkt ist donnerstags um 19:30 im Yogaraum des TSV-Sportheims.** Eine Kurseinheit dauert 75 Minuten. Mitmachen können alle gesunden Erwachsenen. Weitere Infos und Anmeldungen bei **Margarethe Brunner unter 0176/72542124.**

Kinderturnen – neue Kursleitungen gesucht!

Die offenen Kindersportgruppen „Turnzwerge“ (für Kinder von 1 bis 3 Jahren) und „Springmäuse“ (für Kinder von 4 bis 6 Jahren) sind sehr beliebt. Regelmäßig kommen mehr als 20 Kinder pro Termin in die Tiefenbacher Turnhalle, um sich bei Spielen und an Sportgeräten auszuprobieren, Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Gleichgewicht zu üben und sich auszutoben.

Die aktuellen Kursleiterinnen und Kursleiter brauchen jedoch dringend Unterstützung! Wer hat Zeit und Interesse? Bitte melden bei **TSV-Jugendleiterin Alexandra Baumüller: jugendleiter@tsv-tiefenbach.de**

VORSCHAU

Jazztanz

Bereits ausverkauft: Auftritte der Jazztanzabteilung am 20. und 21. Juli 2024

Nach dem fulminanten Auftritt der Jazztanzgruppen des TSV Tiefenbach im Jahr 2022 mit dem Stück „Fiona und der Zauberwald“ hat die Trainerin Jessica Frank ein neues Tanzstück geschrieben. Aktuell studiert sie es mit ihren 73 Tänzerinnen und Tänzern ein. Es heißt

„Die Suche nach Dir“. Aufgeführt wird es am 20. und 21. Juli 2024 jeweils um 16 Uhr in der Tiefenbacher Turnhalle. Wer hierfür noch Karten braucht, wird allerdings enttäuscht sein: Bereits seit Mitte Mai sind beide Aufführungen ausverkauft.

Foto: Harry Zdera



DJK Ast

Fußball

Die F2 auf Reisen



Tolles Pfingstprogramm der F2-Junioren

Die F2 der DJK Ast unternahm am ersten Donnerstag in den Pfingstferien einen gemeinsamen Wanderausflug in den Bayerischen Wald. Bei schönstem Frühsommerwetter ging es mit der Waldbahn zunächst von Plattling nach Teisnach, wo die rund 12km lange Tour entlang des Schwarzen Regens begann. Die konditionsstarken Kicker der F2 legten ein ordentliches Tempo vor, sodass so mancher Erwachsene gehörig ins Schwitzen kam. Ziel war das schöne Städtchen Viechtach mitten in Bayerisch Kanada, wo ein gemeinsamer Wirtshausbesuch den Tag abrundete, bevor es am Abend wieder mit dem Zug in Richtung Landshut ging.

Am nächsten Tag ging es sportlich weiter: Die F2-Junioren trafen sich zu einem über zweistündigen Freundschaftsspiel mit Jugendspielern des TSV Tiefenbach, bei dem auch die Eltern mit von der Partie waren. In gemischten Teams ging es auf Torejagd. Am Ende gab es ein gemeinsames Grillen, um den schönen Fußballtag abzurunden und neue Freundschaften zu schließen. Ziel ist eine erfolgreiche Neuaufgabe der Spielgemeinschaft beider Vereine ab der kommenden Saison in der F-Jugend und bei den Bambinis.



Tolle Tage im 1. Fußballcamp der DJK Ast



Aus einer Idee vom letzten Jahr heraus ist das 1. Fußballcamp der DJK Ast entstanden. Kinder der Jahrgänge 2015 bis 2010 konnten sich dieses Jahr zum ersten Mal für das Aster Fußballcamp anmelden.

Für das Organisationsteam war von Anfang an klar, dies nicht in fremde Hände zu geben und in Eigenregie durchzuführen. So wurde ein vereinsinternes Konzept mit Hilfe der Eltern, Jugendbetreuer, Spieler der 1./2. Mannschaft und Firmen aus der Gemeinde aufgestellt. Im Vordergrund sollten dabei Spiel, Spaß, Koordination und Förderung sowie fröhliche Tage am Fußballplatz und Teamgeist stehen. Jedoch wurde auch ein detaillierter, anspruchsvoller Trainingsplan mit über 25 verschiedenen Übungen und aufwendig aufgebauten Stationen durchgeführt.

Die 3 Tage vom 21. bis zum 23. Mai waren ein voller Erfolg. Es wurden verschiedene Highlights geboten, die der Jugend sichtlich Freude bereiteten.

Zum Auftakt stand das Camp ganz im Zeichen des DFB-Abzeichens. Dieses konnte durch Geschicklichkeit und Talent an den unterschiedlichsten Stationen erworben werden.

Der zweite Tag wurde von einer Abordnung des 1. FC Heidenheim (1. Bundesliga) mit ihrem Maskottchen Paule geprägt. Zum Abschluss wurde am Nachmittag aus aktuellem Anlass das EM-Turnier durch verschiedene eingeteilte Mannschaften nachgespielt. Die dabei gewonnenen Pokale und Medaillen wurden mit großen Augen von den jungen Spielern entgegengenommen.

Der dritte und auch längste Tag war ein besonderer für die Kinder. Trainer, die teilweise schon höherklassig gespielt haben, hatten sich der Kinder angenommen und ihnen Tipps und Tricks auf allen Stationen des Camps gezeigt. Der Tag wurde mit einem Champions-League-Turnier und einem anschließenden Grillabend beendet. Sichtlich geschafft, aber voll des Glücks, haben sich die Kinder vom Camp verabschiedet.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Betreuern, Eltern, Sponsoren und dem Organisationsteam. Die Vernetzung der Kinder über die Jahrgänge sowie der Spieler-Eltern, Jugendtrainer und 1./2. Mannschaft der DJK Ast wurde zum vollen Erfolg. Die große Aster Fußball-Familie ist damit einmal mehr etwas weiter zusammengerückt.

Neue Aufwärmtrikots für A-Junioren der SG Ast



v.l. Jugendleiter Marcus Koslow, Christoph Faltermeier, Kapitän Miran Feldmaier, Torwart Behar Gecaj, Klaus Haider und Trainer Giuseppe Gargano

Die A-Junioren der SG Ast/Kumhausen/Altfraunhofen dürfen sich über neue Aufwärmshirts freuen, die vom Versicherungsbüro Generalagentur Faltermeier und Haider (Württembergische Versicherung) aus Tiefenbach gesponsert werden. Die Mannschaft bedankt sich ganz herzlich für die großzügige Spende, mit der eine große Verbundenheit zum örtlichen Verein und zu den Jugendlichen gezeigt wird.

A-Junioren der SG Ast dominieren Kreisliga-Saison 2023/24 und stehen vor Aufstiegsspiel

Die neu aufgestellte A-Jugend der SG Ast (DJK Ast, SV Kumhausen, TSV Altfraunhofen) unter der Leitung von Trainer Giuseppe Gargano startete mit einem klaren Ziel in die Saison 2023/24: Aufstieg in die Bezirksoberliga. In der Vorrunde wurde rasch deutlich, dass dies keineswegs übertrieben war: Von Anfang an zeigte die Mannschaft beeindruckende Leistungen und setzte sich schnell an die Spitze der Tabelle. Dort zogen die Aster Buam einsam ihre Kreise und erspielten sich einen komfortablen Vorsprung.

Obwohl die Gegner im Laufe der Vorrunde begannen, sich besser auf das Spiel der SG Ast einzustellen, konnten sie die Dominanz der Mannschaft nicht brechen. Die Rückrunde stellte das Team jedoch vor größere Herausforderungen, wobei einige Ausfälle die Situation erschwerten. Doch die Mannschaft zeigte Kampfgeist und Wille, wodurch sie weiterhin erfolgreich blieb.



Bereits drei Spieltage vor Saisonende stand fest: Die SG Ast ist Meister der Kreisliga Kelheim/Laaber/Landshut. Mit dem besten Sturm sowie der besten Verteidigung war dieser Erfolg mehr als verdient.

Erfolgreiche Saison der Aster Fußball-Herren

Die Fußball-Herren der DJK Ast blicken auf eine erfolgreiche Saison 2023/24 zurück. Während die zweite Mannschaft in der Rückrunde viele ansprechende Leistungen sowie einen großen Kampfgeist zeigte, stand für die erste Mannschaft die Vize-Meisterschaft in der Kreisklasse Landshut zu Buche.

Nachdem man sich als souveräner Tabellen-Zweiter mit einem nur knappen Rückstand auf den späteren Meister FC Ergolding 2 in die Winterpause verabschiedet hatte, war die Motivation für die restlichen Spiele selbstverständlich immens. Die Mannschaft zeigte dabei kämpferische und stellenweise wieder sehr torreiche Leistungen, wie bei einem 8:4 gegen den SV Essenbach oder beim 9:0-Kantererfolg ge-

gen den SSV Landshut-Schönenbrunn, und machte bereits einige Spieltage vor Saisonende den zweiten Tabellenplatz klar. Dieser war gleichbedeutend mit dem Einzug in die Aufstiegsrelegation, was bereits als großer Erfolg verbucht werden konnte.

Beim Relegationsspiel in Niederaichbach durften sich die Spieler vor mehr als 800 Zuschauern über die lautstarke Unterstützung des großen blau-weißen Aster Fanblocks freuen, dem sich auch einige unserer Vereinsfreunde der DJK Jägerwirth angeschlossen hatten. Zwar musste man sich letztlich trotz einer tollen Leistung denkbar knapp mit 1:2 dem SV Ettenkofen geschlagen geben, die Freude sowie der Stolz über das in dieser Saison geleistete soll dadurch aber keineswegs geschmälert werden. Vielmehr ist die gesamte Mannschaft sowie das

ganze „Team hinter dem Team“ durch diese gemeinsamen Erfahrungen noch mehr als Fußball-Familie zusammengewachsen und sieht der kommenden Saison bereits mit großer Vorfreude entgegen.



Die DJK Ast lädt zum Sommerfest 2024 ein

Beim diesjährigen Sommerfest der DJK Ast von **12. bis 14. Juli 2024** erwartet Besucherinnen und Besucher am Aster Sportplatz wieder ein breitgefächertes Programm. Neben Bierzeltbetrieb mit Spezialitäten vom Grill, Steckerlfisch sowie Hendl gibt es am Abend zusätzlich Barbetrieb. Alle jungen Gäste dürfen sich auf Spiel und Spaß mit einer Tragerlutsche und einer Hüpfburg freuen.

Neben Jugendfußball geht es am Freitag (12. Juli 2024) um 17:30 Uhr mit dem **Bieranstich** am Dorfplatz durch unseren **Schirmherrn Alois Dreier sen.**, umrahmt von der **Aster Blasmusik**, los. Um 18:30 Uhr findet anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der gewonnenen Kreisklassen-Meisterschaft ein **Benefiz-Torwandschießen** mit der Meistermannschaft der DJK Ast von 1999 sowie der DNL-Mannschaft des EVL, deutscher U20-Meister 2024, statt. Anschließend sorgen die „**Hogluachan Sasndengla**“ im Bierzelt für musikalische Unterhaltung.

Am Samstag (13. Juli 2024) gibt es neben dem DFB-Abzeichen für Kinder und Jugendliche auch das Bandltournier der Stockschützen, Jugendfußball sowie Leichtathletik, bevor um 13 Uhr der **Seniorennachmittag der Gemeinde Tiefenbach** startet. Anschließend wird ab 15:30 Uhr ein Gaudi-Fußballturnier ausgetragen und die Herrenmannschaften treffen bei einem Freundschaftsspiel jeweils auf die DJK Jägerwirth. Anpfiff ist um 15:30 Uhr (2. Mannschaft) und 17:30 Uhr (1. Mannschaft). Ab 19 Uhr sorgt schließlich „**Ledawix**“ beim traditionellen **Bayerischen Abend** im Bierzelt für Stimmung.

Nach dem Feldgottesdienst (10 Uhr) sowie dem Mittagstisch mit der Aster Blasmusik (ab 11 Uhr) kann am Sonntag (14. Juli 2024) wieder am Bandltournier der Stockschützen teilgenommen werden. Darüber hinaus steht erneut Jugendfußball sowie ein Auftritt der „Zicken de Luxe“, die Vorstellung unserer Abteilungen sowie Beachvolleyball auf dem Programm, bevor es um 17 Uhr mit dem **1. Aster Eselrennen** weitergeht. Neben musikalischer Unterhaltung findet das Sommerfest anschließend beim gemeinsamen Public Viewing zum Finale der Fußball-Europameisterschaft seinen Ausklang.

Die DJK Ast freut sich auf Euer Kommen!



DJK
Brücke zwischen Sport und Kirche



AST e.V.
TSV
1960

Sommerfest

12. – 14. Juli 2024
am Sportgelände in Ast

Schirmherr: Alois Dreier sen.

Bierzeltbetrieb mit Spezialitäten vom Grill, Steckerlfisch & Hendl | Abends zusätzlich Barbetrieb | „Spiel und Spaß“ für alle jungen Gäste mit Tragerlutsche, Hüpfburg und mehr!

Programm

Freitag, 12. Juli 2024			
16 Uhr	Jugendfußball (F-Junioren)	14:30 Uhr	Jugendfußball (D-Junioren)
17 Uhr	Jugendfußball (E-Junioren)	15:30 Uhr	Fußball (2. Mannschaft) vs. DJK Jägerwirth II
17:30 Uhr	Bieranstich am Dorfplatz durch Schirmherr Alois Dreier sen. mit den Ortsvereinen und der Aster Blasmusik anschließend gemeinsamer Zug zum Sportgelände	15:30 Uhr	Gaudifußball-Turnier
18:30 Uhr	25 Jahre Kreisklassen-Meisterschaft – Benefiz-Torwandschießen: U20 des EVL (DNL-Meister 2024) vs. DJK Ast -Meistermannschaft 1999	17:30 Uhr	Fußball (1. Mannschaft) vs. DJK Jägerwirth
ab 19 Uhr	Tag der Vereine mit den „Hogluachan Sasndengla“	ab 19 Uhr	Bayerischer Abend mit „Ledawix“
Sonntag, 14. Juli 2024			
ganztägig	Bandltournier der Stockschützen	ganztägig	Bandltournier der Stockschützen
10 Uhr	DFB-Abzeichen für Kinder und Jugendliche	10 Uhr	Feldgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder
10 Uhr	Tennis	11 Uhr	Mittagstisch mit der Aster Blasmusik
10:30 Uhr	Leichtathletik	11:30 Uhr	Jugendfußball (E-Junioren)
11 Uhr	Minifußball	12 Uhr	Jugendfußball (F-Junioren)
12 Uhr	Bambinifußball	13 Uhr	Auftritt der „Zicken de Luxe“
13 Uhr	Seniorennachmittag der Gemeinde Tiefenbach	14 Uhr	Vorstellung der Abteilungen
13 Uhr	Jugendfußball (C-Junioren)	14:30 Uhr	Beachvolleyball
		15 Uhr	Jugendfußball (B-Junioren)
		17 Uhr	1. Aster Eselrennen
		18 Uhr	Jugendfußball (A-Junioren)
		ab 18:30 Uhr	Musikalische Unterhaltung
		20 Uhr	Public Viewing zum Finale der Fußball-Europameisterschaft

Die DJK Ast freut sich auf Euer Kommen!

Edelweiß Zweikirchen

Edelweiß Zweikirchen vertritt Schützengau Landshut beim Dultauszug

Jedes Jahr werden im Rahmen des Gauutensilienschießens die Königinnen und Könige des Schützengau Landshut proklamiert. 2023 wurde Katrin Straßer dabei zur Gau-Damenkönigin gekürt.

Aus diesem Anlass durfte unser Verein gemeinsam mit dem Schützengau Landshut im vergangenen Herbst sowie kürzlich im Frühjahr am Landshuter Dultauszug teilnehmen. Hier waren wir mit einer großen Gruppe von Vereinsmitgliedern vertreten und haben gemeinsam einen geselligen Abend auf der diesjährigen Landshuter Frühjahrsdult verbracht.



Zwei Meistertitel für Edelweißschützen

An der Rundenwettkampf-Saison 2023/24 beteiligte sich der Schützenverein Edelweiß Zweikirchen mit fünf Luftgewehr- und einer Luftpistolen-Mannschaft.

Die größten Erfolge feierten dabei die 2. sowie 4. Mannschaft (LG), die sich in ihren Wettkampfklassen jeweils den Meistertitel sicherten. In der A-Klasse 3 beendete die 2. Mannschaft ihre Saison mit 18:2 Punkten – und damit punktgleich mit dem Team der Isarthaler Gündlkofen. Das bessere Ringergebnis entschied letztlich zugunsten unserer 2. Mannschaft mit Lisa Kaltenbacher, Bettina Maier, Sebastian Hahn und Christoph Pirkl.

Die 4. Mannschaft ging in der C-Klasse 1 an den Start, wobei am Ende der Saison 14:6-Punkte zu Buche standen. Diese waren gleichbedeutend mit Platz 1 und der verdienten Meisterschaft, worüber sich das Team mit Fabian und Lukas Heimberger, Thomas Moser sowie Maximilian Zellner freuen durfte.

Auch die weiteren Mannschaften zeigten tolle Leistungen:

- 1. Mannschaft (Bezirksliga West): Platz 3
- 3. Mannschaft (B-Klasse 1): Platz 3
- 5. Mannschaft (D-Klasse 3): Platz 4
- Luftpistole (A-Klasse): Platz 4

So kann im September mit viel Rückenwind in die neue Saison gestartet werden!



Edelweiß Zweikirchen feiert 125-jähriges Vereinsjubiläum

Der Schützenverein Edelweiß Zweikirchen hat von 7. bis 9. Juni 2024 sein 125-jähriges Vereinsjubiläum sowie das 25-jährige Bestehen der Böllergruppe bei einem großen Gründungsfest gefeiert. Während die Adlerhorstschützen Ergolding das Fest als Patenverein begleitet haben, konnte Bürgermeisterin Birgit Gatz als Schirmherrin gewonnen werden.

Am Freitag fand zum Auftakt ins Festwochenende eine große Zelt-party mit den DJs „Duo Infernale“ statt, zu der zahlreiche Gäste im Bierzelt begrüßt werden konnten.

Der Samstag Nachmittag stand zunächst im Zeichen des 25-jährigen Jubiläums der Böllergruppe, wobei mehr als 170 Aktive aus der Umgebung an einem gemeinsamen Böllerschießen teilnahmen. Danach wurde die Siegerehrung des Gautensilienschießens abgehalten, an dem sich im vergangenen April und Mai rund 400 Schützinnen und Schützen aus dem Gau Landshut auf den vereinseigenen Schießständen beteiligt hatten. Neben der Preisverleihung wurden auch die neuen Gaukönige proklamiert und einige Vereinsmitglieder für ihre 40- bzw. 50-jährige Mitgliedschaft geehrt. Im Anschluss daran sorgte die Partyband „Tetrapack“ beim Bayerischen Abend für beste Stimmung im Bierzelt, wobei noch lange gefeiert wurde.

Beschlossen wurde das Jubiläum mit dem Festsonntag, der für den Fest- und Patenverein bereits um 6 Uhr morgens mit dem Weckruf und der Abholung von Festmutter Sieglinde Gregori begann, ehe nach dem Weißwurstfrühstück um 10 Uhr der Festgottesdienst von Herrn Pfarrer Konrad Eder zelebriert worden ist. In diesem Rahmen wurden auch die Standarte gesegnet, die neuen Fahnenbänder überreicht und einige Grußworte an die Anwesenden gerichtet. Nach dem Mittagstisch und dem anschließenden Festumzug durch Zweikirchen fand das Fest nach musikalischer Unterhaltung von den „Holedauer Hopfareisser“ erst spät in der Nacht seinen Ausklang.



Fotos: Hans Kronseder



Der Festausschuss möchte sich stellvertretend für den gesamten Schützenverein Edelweiß Zweikirchen an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei allen bedanken, die durch ihre Unterstützung und ihr großes Engagement zum Gelingen der Jubiläumsfeierlichkeiten beigetragen haben. Ohne den unermüdlichen Einsatz des ganzen Dorfes, der Vereinsmitglieder, des Patenvereins, unzähliger weiterer Helferinnen und Helfer sowie die großzügigen Spenden, die den Ver-

ein von vielen Seiten erreicht haben, wäre ein solches Fest nicht möglich gewesen. Zweikirchen darf stolz auf die Gemeinschaft, den Zusammenhalt und das Miteinander sein, was in unserem Dorf schon seit langer Zeit gelebt wird. Dies soll auch in Zukunft so beibehalten werden, damit noch viele weitere Feste gemeinsam gefeiert und genossen werden können!



Foto: Elfriede Haslauer

Reitergruppe Ast e.V.

Jubiläumsfeier und Georgiritt der Reitergruppe Ast e.V.

1963 wurde die Reitergruppe Ast als Untergruppe des DJK Ast von Baronin von Zedlitz gegründet. Die Mitgliederzahl nahm unter ihrer Leitung kontinuierlich zu, so dass am 31.01.1984 ein eigenständiger Verein – die Reitergruppe Ast e.V. – gegründet wurde. Daher steht dieses Jahr im Zeichen des 40-jährigen Jubiläums des eigenständigen Vereins. Die Feierlichkeiten dazu begannen mit einem Besuch der Hl. Messe am Palmsonntag, welche in der Pfarrkirche St. Georg in Ast stattfand. Die Jagdhornbläser untermalten die Feier mit ihren Darbietungen. Danach trafen sich zahlreiche Mitglieder im Landgasthof Hahn in Zweikirchen. Die Vorsitzende, Birgit Oberloher, präsentierte eine beeindruckende Liste der Aktivitäten ab 1963 in Wort und Bild: Große Reitjagden, Reitturniere, Reiterbälle, Tagesritte, viele Reisen mit und ohne Pferd, um einige Höhepunkte zu nennen.

Aber auch aktuell ist der Verein sehr aktiv. Am 28.04.2024 fand in Ast bei Kaiserwetter der alljährliche Georgiritt statt. Diese Veranstaltung wurde bereits ausführlich im Gemeindeblatt Ausgabe 01/2024 vorgestellt. Zahlreiche Reiter, Kleintierhalter und Zuschauer nahmen daran



teil. Die Pastoralreferentin Annemarie Fleischmann erteilte den Segen und gemeinsam bat man um Gesunderhaltung von Mensch und Tier. Auch bei dieser sehr gelungenen Veranstaltung trugen die Jagdhornbläser zu dem festlichen Rahmen bei. Im Anschluss traf man sich im Biergarten des Aster Wirts zu Kaffee und Kuchen.

Monatlich fanden bereits Tagesritte statt. Hier werden durchschnittlich 25 km mit den Pferden in Schritt, Trab und Galopp zurückgelegt. Im Jahr 2024 werden noch zahlreiche weitere Veranstaltungen folgen.

Weitere Infos können gerne auf der Homepage des Vereins eingeholt werden: www.reitergruppe-ast.de



Offenes Astwerk e.V.

Mit Musik, Tanz und Spaß
durch die Chorfreizeit



Am letzten Aprilwochenende fand wieder die traditionelle Chorfreizeit der Astwerk-Spatzen im Felshaus bei Wang statt. Kulinarisch bestens versorgt durch Hausherr Werner Plischke durften die 31 Kinder ab der vierten Jahrgangsstufe ein Wochenende voller Gesang, Rhythmus, Spiel und Gemeinschaft erleben.

Das Programm reichte von Choreinheiten, in denen bereits Stücke für das Sommerkonzert eingeübt wurden, über Tänze, Musik- und Rhythmusspiele bis hin zum Bau einer eigenen Trommel. Mit diesen Trommeln wurde dann auch ein Stück einstudiert, das bei der Abholung durch die Eltern zur Aufführung kam.

Freie Zeit, die vor allem bei bestem Wetter im wunderschönen Garten des Felshauses genutzt wurde, sowie eine Taschenlampenralley, ein



Gaudiabend sowie ein Lagerfeuer rundeten dieses musikalische Wochenende ab. Ein herzliches Dankeschön geht an die Helferinnen und Helfer des Offenen Astwerks e.V., die die Freizeit vorbereitet, durchgeführt und betreut haben.





Sommerkonzert



11.07.2024 · 17 Uhr
Pfarrheim Ast

Eintritt frei

Wir sammeln Spenden für
einen guten Zweck,
ausgewählt von den Chorkindern.

Konzertdauer ca. 45 Minuten, im
Anschluss gemütliches Beisammensein.



DRUCKEREI
SCHMERBECK

Grafik Violinschlüssel: www.freepik.com

Hoagarten

am 21. Juli um 15 Uhr
vor dem LA vie

mit
Fernsehmoderator
Markus Tremmel

und der
Familienmusik Maurer
aus dem Bayerischen Wald

Veranstalter: Kulturkreis der Gemeinde Tiefenbach

Digitaler Bauantrag

Voraussichtlich noch im Sommer diesen Jahres ist die Einführung des digitalen Bauantrages im Landratsamt Landshut geplant. Hierdurch ergeben sich verschiedene Neuerungen im Baugenehmigungsverfahren, auf die die Gemeinde Tiefenbach bereits vorab hinweisen möchte.

Eine entscheidende Änderung besteht hierbei in der Änderung der Zuständigkeit für die Entgegennahme der Anträge. Diese gelten ab der Einführung des digitalen Bauantrages nicht nur für digitale Anträge, sondern auch für Anträge in Papierform, um einen einheitlichen Ablauf zu gewährleisten.

Die Zuständigkeiten können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

	Digitale Einreichung	Einreichung in Papierform	Landratsamt	Landratsamt
Bauantrag	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)
Antrag auf Vorbescheid (Baurecht)	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)
Antrag auf Teilbaugenehmigung	Landratsamt	Landratsamt		
Vorlage von Unterlagen im Genehmigungsfreistellungsverfahren	Landratsamt (statt Gemeinde)	Gemeinde		
Anträge auf isolierte Ausnahme oder isolierte Befreiung vom Bebauungsplan sowie auf isolierte Abweichung von örtlichen Bauvorschriften	Landratsamt (statt Gemeinde)	Gemeinde		
Anträge auf isolierte Abweichung von Bauordnungsrecht (außer örtlichen Bauvorschriften)	Landratsamt	Landratsamt		
<p>(https://www.digitalerbauantrag.bayern.de/zustaendigkeitsaenderungen/index.php)</p> <p>Die Antragstellung erfolgt vollständig online über Ihren Browser. Es handelt sich um einen Online-Assistenten, in dem ein Formular ausgefüllt wird. Das digitale Einreichen ist ausreichend, es bedarf keiner Dokumente in Papierform. Auch das Nachreichen von Unterlagen erfolgt online.</p> <p>Nach Aufruf des Online-Assistenten ist eine Anmeldung mit einem Nutzerkonto erforderlich. Dadurch werden die im Papierantrag üblichen Unterschriften ersetzt. Der Digitale Bauantrag kann mit der BayernID und dem Unternehmenskonto auf ELSTER-Basis verwendet werden. Je nach beantragter Verfahrensart kann die digitale Antragstellung vom Entwurfsverfasser oder vom Bauherren selbst durchgeführt werden.</p> <p>Die Baugenehmigung wird weiterhin in Papierform erteilt.</p>				

Solarkataster

Die Sonne genießen und dabei Geld verdienen – das geht. Denn jeder Sonnenstrahl ist bare Münze wert. Vorausgesetzt, es gibt eine Solaranlage auf dem Dach oder einem Carport, die Sonnenlicht in Strom und/oder Wärme-Energie umwandelt. Wie gut sich eine Solaranlage rechnet und wie hoch der Ertrag ist, das hängt von mehreren Faktoren ab. Mit einem neuen Online-Service des Landkreises Landshut, dem Solarkataster, lässt sich das jetzt ganz einfach und gratis berechnen.

Eine sichere und günstige Energieversorgung ist wichtig. Viele Immobilienbesitzer im Landkreis Landshut denken deshalb darüber nach, selbst zum Energieversorger zu werden, eigenen Strom und eigenes Warmwasser zu erzeugen. Und klar, das geht. Zum Beispiel mit einer Solaranlage auf dem Dach. Doch bevor der erste Solarstrom fließt, gilt es einige Fragen zu klären:

- Wie hoch ist die Einspeisevergütung?
- Wie viel Strom kann ich auf meiner Dachfläche erzeugen?
- Gibt es die Möglichkeit, Energie zu speichern?
- Rechnet sich die Anlage für mich?



**MIT DEM QR-CODE
DIREKT ZUM
SOLARKATASTER!**

Die gute Nachricht ist: Es gibt Antworten auf diese und viele weitere Fragen. Der Landkreis Landshut beantwortet sie gratis mit seinem neuen Online-Service, dem Solarkataster. Den finden Interessierte unter www.solarkataster-landkreis-landshut.de

Das Solarkataster ist ein kostenloses, digitales Informationsangebot und liefert eine Ersteinschätzung, wie viel Sonnenstrom und -wärme Sie auf Ihrem Dach oder Carport selbst erzeugen können. Es berech-

net, ob sich die Anlage für Sie lohnt. Dabei berücksichtigt es Einstrahlung, Verschattung, Neigung und Ausrichtung.

Geeignet ist das Solarkataster für Privatpersonen, Unternehmen, kleine Betriebe, Landwirtschaft, Kommunen u.v.m. Ganz wichtig: Der Service des Landkreises ist hersteller- und produktneutral und gleichzeitig nutzerfreundlich durch die leichte Bedienung.

„Mit dem Kataster erfahren Sie, wie Sie sich unabhängiger machen und Strom sowie Wärme zu günstigen Preisen selbst produzieren können. Ihren Geldbeutel und dabei unsere Umwelt schonen – so geht erfolgreiche Energiewende in der Region für die Region“, so Landrat Peter Dreier.

Bei Fragen rund um die Themen Solarenergie und kostenlose bzw. vergünstigte Energieberatung hilft Ihnen der Klimaschutzmanager des Landratsamtes Landshut gerne persönlich weiter.

André von Menschenkampff

Telefon: +49 (0)871 408-2128

Telefax: +49 (0)871 408-162128

klimaschutz@landkreis-landshut.de

Medieninformation

Landkreis muss Kapazitäten zur Flüchtlingsunterbringung ausbauen

Häuser, Hallen, Gehöfte oder Grundstücke gesucht

Der Zustrom von Flüchtlingen aus der Ukraine oder dem Nahen Osten ist weiter ungebrochen – deren Unterbringung stellt auch den Landkreis Landshut zusehends vor große Herausforderungen. Auch wenn bereits gut vorgearbeitet wurde und noch etwas Puffer besteht, werden dringend weitere Immobilien gesucht, die als dezentrale Asylunterkünfte genutzt werden können. Auch Grundstücke, auf denen Modulbauten errichtet werden können, sind von großem Interesse – auch für die längerfristige Unterbringung von anerkannten Asylbewerbern, die womöglich bereits einer Arbeit nachgehen und integriert sind. „Wir setzen seit 2015 auf die Form der dezentralen Unterbringung um große Gemeinschaftsunterkünfte mit 150 bis 200 Personen zu vermeiden,“ so Landrat Peter Dreier, „jedoch spitzt sich die Lage Woche für Woche mehr zu.“

Aus diesem Grund bittet das Landratsamt, Häuser, ungenutzte Hofstellen, alte Gasthäuser, leerstehende Hallen (z. B. ehemalige Supermärkte) mit noch guter Bausubstanz oder bereits erschlossene Grundstücke im Landkreis Landshut zu melden. Unter www.landkreis-landshut.de (genauer: <https://rb.gy/3kj4aq>) findet sich ein Online-Formular, das die wichtigsten Daten zu den gesuchten Immobilien enthält.

Derzeit werden pro Woche bis zu 50 Asylsuchende dem Landkreis Landshut zur Unterbringung zugewiesen, wobei diese Zahl wöchentlich schwankt.

„Angesichts der sich zusätzenden Lage wird es leider immer wahrscheinlicher, dass wir in absehbarer Zeit unsere landkreiseigenen Turnhallen Neufahrn, Rottenburg und Vilsbiburg belegen müssen. Sie würden dann für lange Zeit weder für Schulsport noch für die Vereine zur Verfügung stehen. Wir hoffen zwar, dass wir dies vermeiden können – aber sollten wir nicht bald mehr Unterkünfte finden, vor allem in den Gemeinden, die bisher noch keine bis wenig Asylbewerber untergebracht haben, wird dies wohl nicht mehr lang dauern“, meint Landrat Peter Dreier.

Durch die kontinuierlich steigende Zahl an Fehlbelegern – also Personen, deren Aufenthalt bewilligt wurde, sie aber keinen eigenen Wohnraum finden und deshalb in den Asylunterkünften verbleiben – gestaltet sich die Aufnahme neu an kommender Personen immer schwieriger. Eine Anregung könnte die Förderinitiative „Leerstand nutzen – Lebensraum schaffen“ bilden. Mit dieser Förderinitiative können leerstehende Gebäude im Ortskern saniert werden, um anschließend wieder als Wohnraum für die Bevölkerung zu dienen. Nach der Sanierung könnten dort insbesondere auch anerkannte Flüchtlinge einziehen. Das Förderangebot richtet sich zwar zunächst an Gemeinden: diese können die Mittel aber auch an Privateute weitergeben, wenn die Immobilie im Privatbesitz ist.

Weitere Infos: www.stmb.bayern.de/buw/staedtebaufoerderung

Vorsorgen mit der Notfallmappe

Für den Notfall gerüstet – unter dieser Prämisse bietet der Landkreis Landshut seinen Bewohnerinnen und Bewohnern seit einigen Jahren eine kostenfreie Notfallmappe an, in der alle wichtigen Ansprechpersonen, Unterlagen und Dokumente aufbewahrt werden können. So soll sichergestellt werden, dass im Ernstfall, zum Beispiel bei einem Unfall oder Schlaganfall, alles Notwendige griffbereit ist und Angehörige zielgerichtet unterstützen können.

Seit kurzem gibt es eine überarbeitete Neuauflage, die bei der Gemeindeverwaltung und auch bei der Seniorenbeauftragten des Landkreises erhältlich ist. Neben der Papierform steht auch eine Online-Ausgabe zum Herunterladen auf der Homepage der Gemeinde sowie des Landratsamts Landshut bereit.

Die neu aufgelegte Notfallmappe ist weniger umfangreich, ermöglicht aber trotzdem einen sicheren Überblick über alles, worauf es im Notfall ankommt. Unter den Kapitelüberschriften „Persönliche Daten, Gesundheit und Krankheit, Vorsorge, Berufliches, Wichtige Dokumente, Für den Todesfall“ können Eintragungen gemacht und Unterlagen eingehetzt werden. Zudem sind einige wichtige Informationen und Rufnummern für den Notfall enthalten.

Da Notfälle in allen Lebensphasen eintreten können, empfiehlt sich die Vorsorge durch eine Notfallmappe für alle Menschen ab 18 bis 100 und mehr Jahren. Wer bereits eine Notfallmappe ausgefüllt hat, muss nicht erneut tätig werden. Die „alten“ Notfallmappen behalten ihre Gültigkeit.

Qualifizierungskurs für Unterstützungsleistungen im Alltag

Viertägige Schulung im Juli im Landratsamt Landshut

Die meisten älteren Menschen wollen möglichst lange in ihrem vertrauten häuslichen Umfeld bleiben, ihren Alltag weitgehend selbstständig bewältigen und soziale Kontakte aufrechterhalten. Ein Schlüssel dazu können „Angebote zur Unterstützung im Alltag“ (AUA) sein – für die betroffenen Personen selbst wie auch für ihre pflegenden Angehörigen.

Ehren- aber auch hauptamtliche Kräfte, die bei Dienstleistungsunternehmen angestellt sind, können diese AUA erbringen und damit

demenziell erkrankte Menschen und Pflegebedürftige unterstützen und ihre Angehörige entlasten. Die Voraussetzung ist das Absolvieren einer viertägigen Schulung, die am 03./04./10./11. Juli 2024 im Landratsamt Landshut stattfindet. In 30 Stunden erwerben die Teilnehmenden die Qualifikation, pflegebedürftige Menschen als nicht-/ehrenamtliche Helfende bei der Bewältigung des Alltags und der Haushaltsführung zu unterstützen. Die Schulung kann im Prinzip Jedermann absolvieren: von Dorfheldern, ehrenamtlich Helfenden und auch Personen, die bereits in der (privaten) Pflege tätig sind. Der Qualifizierungskurs ist ein Baustein, um vom Landesamt für Pflege als offiziell anerkannter Anbieter zu gelten.

Zwei Drittel der Fortbildungsstunden widmen sich die Kursteilnehmer den Themen „Umgang mit pflegebedürftigen und demenzkranken Menschen“, „Wie gehe ich mit einem Nachbarn oder Angehörigen, der an Demenz erkrankt ist, um?“, „Wie kann ich am besten mit ihm oder ihr kommunizieren?“ und „Welche Haltung muss ich als Hilfsperson selbst einnehmen, um meiner Rolle gerecht zu werden und keine Grenzen zu überschreiten?“ In einer weiteren Lerneinheit geht es um die Unterstützung bei der Haushaltsführung. Dazu gehören Fragen der Hygiene und Reinigung im Privathaushalt, der Ernährung und Verpflegung sowie der Unfallverhütung.

Gerade bei Pflegegrad I – und hier besteht der größte Unterstützungsbedarf – ist keine „klassische“ Behandlungspflege an sich nötig, denn die Betroffenen können sich grundsätzlich selbst versorgen. Hier kommen stattdessen diese ambulanten Unterstützungsangebote ins Spiel, die durch hauptamtliche Dienstleister oder eben von Ehrenamtlichen, beispielsweise für Hauswirtschaftsleistungen oder Alltagsbegleitung, erfüllt und in Anspruch genommen werden können. Dafür stellt die jeweilige Pflegekasse des Betroffenen ab Pflegegrad 1 einen monatlichen Entlastungsbetrag von 125 Euro zur Verfügung, der für solche Leistungen wie haushaltsnahe Dienstleistungen verwendet werden kann.

Verbindliche Anmeldungen nimmt die Landkreis-Seniorenbeauftragte Elisabeth Strasser bis Donnerstag, 13.06.2024 unter Tel. 0871 408-2116 oder per Mail an elisabeth.strasser@landkreis-landshut.de entgegen.

Walderlebnis im Gebirge – Jugendwochenende der NaturFreunde Landshut vom 26. bis 28.Juli 2024



Die Natur der bayerischen Alpen weist viele Besonderheiten und Schönheiten auf. In diese will die NaturFreunde-Jugend eintauchen. Wir übernachten auf einer Hütte in der Nähe des Schliersees und erkunden und erleben mit Wanderungen und Spielen die Natur. Auf der Hütte versorgen wir uns selbst (wird von den NaturFreunden organisiert). Die Freizeit richtet sich an Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren; auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen.

Start:	26.07.2024, Hauptbahnhof Landshut, 16:00 Uhr
Rückkehr:	28.07.2024, Hauptbahnhof Landshut, ca. 17:00 Uhr.
Ort:	Schliersee, Mangfallgebirge
Teilnehmer:	Kinder und Jugendliche (ab 6 Jahren)
Teilnehmerzahl:	Mind. 8 bis max. 15 Kinder/Jugendliche
Kosten:	40€ für Vereinsmitglieder, 60€ für Nicht-Vereinsmitglieder
Anmeldung:	Bis 14.06.2024 unter vorstand1@naturfreunde-landshut.de
Organisation	Enno Uhl



Gerhard Wick Klötzlmüllerstraße 45a • 84034 Landshut
Tel.: 0871 9666904 • Mobil: 0170 3333 267
E-Mail Vorstand1@naturfreunde-landshut.de

25 Jahre Postfiliale in Hannis Nähstube: Ein Vierteljahrhundert im Dienst der Gemeinschaft

In einer kleinen aber feinen Runde feierte Hanni in ihrer Nähstube ihr 25-jähriges Jubiläum als Postfiliale. Was einst als kleine Schneiderei begann, hat sich im Laufe eines Vierteljahrhunderts zu einem unverzichtbaren Teil der Gemeinde entwickelt.

Vor 25 Jahren entschloss sich Hanni Resch, ihre gut etablierte Schneiderei um eine Postfiliale zu erweitern. Dieser mutige Schritt erwies sich als goldrichtig. "Die Idee entstand aus der Notwendigkeit heraus, da der alten Postfiliale keine Räumlichkeiten mehr zur Verfügung standen. Viele Bewohner befürchteten den kompletten Wegfall der Postfiliale, erinnert sich Hanni. „Da dachte ich mir, warum nicht beides kombinieren?“



Die letzten 25 Jahre waren geprägt von Veränderungen und Herausforderungen. Von der Digitalisierung der Postdienste bis hin zu den Herausforderungen durch die Pandemie – Hanni mit Unterstützung ihrer Mitarbeiterin Elisabeth Sondershaus meisterte jede Hürde mit Bravour. Die Filiale bot stets einen zuverlässigen und persönlichen Service, der in der schnelllebigen Welt von heute selten geworden ist.

Besonders bemerkenswert ist die Rolle, die Hannis Nähstube als sozialer Treffpunkt spielt. „Hier geht es nicht nur um Briefe und Pakete,“ sagt eine Stammkundin. „Hanni und Elisabeth haben immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen. Es ist wie ein zweites Zuhause.“

Hanni Resch blickt optimistisch in die Zukunft. „Wir sind dankbar für die Unterstützung der Gemeinde und freuen uns darauf, auch in den kommenden Jahren für unsere Kunden da zu sein,“ sagt Hanni.

Herzlichen Glückwunsch an Hanni und ihr Team – auf die nächsten 25 Jahre!

FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE NIEDERBAYERN

UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG DURCH EHRENAMTLICH TÄTIGE EINZELPERSONEN

AM 31. JULI - 18:00 UHR
BÜRGERSAAL BUCH AM ERLBACH

Sie unterstützen bereits eine pflegebedürftige Person im Alltag und/oder würden es gerne gegen eine Aufwandsentschädigung tun?

Frau Myllymäki informiert Sie über die Voraussetzungen, das kostenlose Schulungsangebot sowie den Weg der Abrechnung.

Gemeinde Buch am Erlbach Quartiersmanagement

Veranstaltungen Juli 2024

03.07.24	19:00 Uhr	Bürgerversammlung Tiefenbach – LaVie Tiefenbach
04.07.24	19:00 Uhr	Bürgerversammlung Ast – Griechisches Restaurant & Pizza Ast
04.07.24	20:00 Uhr	Reitergruppe - Monatsversammlung
05.07.24	19:00 Uhr	Waldschützten Heidenkam – Grillabend
08.07.24		2. Elternabend Schulanfänger
10.07.24	19:00 Uhr	Frauenverein Ast-Tiefenbach – Frauenmesse in Ast anschl. JHV
12.07.24	19:30 Uhr	Glöckerlverein –Monatsversammlung
12.07.24	18:00 Uhr	Sommerfest DJK Ast – Bieranstich
-		Sommerfest DJK Ast
14.07.24	10:00 Uhr	Sommerfest DJK Ast – Gottesdienst
20.07.24	16:00 Uhr	TSV Tiefenbach – Aufführung der Jazztanzgruppe
21.07.24	16:00 Uhr	TSV Tiefenbach – Aufführung der Jazztanzgruppe
24.07.24	19:00 Uhr	Treffen Nachbarschaftshilfe im Rathaus
26.07.24 –		NaturFreunde Landshut e.V. – Hüttenwochenende in Schliersee
28.07.24		für Kinder & Jugendliche ab 6 Jahren
27.07.24		FF Tiefenbach – 10 Jahresfeier Jugendfeuerwehr

Veranstaltungen August 2024

01.08.24	20:00 Uhr	Reitergruppe Ast – Monatsversammlung
03.08.24	19:00 Uhr	Reitergruppe Ast – Grillfest in Dirnabach
08.08.24	14:00 Uhr	VdK Ortsverband – Biergartentreff im Gasthaus Ecker
15.08.24	13:00 Uhr	Waldschützten Heidenkam – Radausflug
28.08.24 –		VdK Ortsverband
04.09.24		Schiffsreise auf dem Rhein

Veranstaltungen September 2024

01.09.24		KLJB Ast – Bildersuchwanderung
05.09.24	20:00 Uhr	Reitergruppe Ast – Monatsversammlung Kirche Ast – Hubertusmesse der Jagdhornbläser
07.09.24		(KLJB Ast – Auschweichtermin Bildersuchwanderung)
13.09.24	19:00 Uhr	KLJB Ast – Weinfest
14.09.24	17:00 Uhr	KLJB Ast – Wandertag
15.09.24		PV Steinzell – Sternwallfahrt
19.09.24 –		Reitergruppe Ast
22.09.24		Wanderritt und Radausflug zum Kollerhof
20.09.24	19:30 Uhr	Glöckerlverein – Monatsversammlung
21.09.24		NaturFreunde Landshut e.V. – Weinfest in der Schloßberghütte 14:00 Uhr Pilze Sammeln mit Pilzexperte Markus Plaschke 15:00 Uhr Gemeinsame Pilzbestimmung 16:00 Uhr Beginn Weinfest
26.09.24	19:30 Uhr	Offenes Astwerk – Planungstreffen
28.09.24	20:00 Uhr	FF Mittergolding – Weinfest

HOFFEST

- für den guten Zweck -



& Friends



Uhr was geht es

unser ehemaliges Au Pair Mädchen Podimanka aus Sri Lanka
möchte gerne mit ihren Kindern Dulandi und Sanuki
im Winter Deutschland besuchen & ihnen Schnee zeigen.

Diesen Wunsch möchten wir Ihnen gerne erfüllen & schmeißen daher
dieses Fest, um mit den Einnahmen die Flüge für die 3 zu finanzieren.

am Samstag, 06. Juli 2024

Hochstraße 3 in Ast

Programm

- 10.00-12.00 Weißwurst-Frühstück mit Blasmusik der Kapelle Kreuzfida
Schankwagen
- Ab Mittag Spezialitäten vom Grill
Kaffee & Kuchen
- Ab 17.00 Musikalische Unterhaltung mit Piano (W)man
Barbetrieb mit Apero! Spritz & vielemehr

Wir freuen uns sehr auf einen schönen Tag mit
hoffentlich vielen Gästen! 😊

Supported by:



Heimberger Michael



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Tiefenbacher Gemeindeblattes Juli – September 2024

ist Freitag, der 30. August 2024. Senden Sie Ihre Beiträge bitte pünktlich an

E-Mail: sabrina.gargano@tiefenbach-gemeinde.de.

Erscheinungstermin: Ende September 2024 – Kürzungen und Veränderungen der Artikel behalten wir uns vor.

Die Gemeinde Tiefenbach mit ca. 4.030 Einwohner sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Assistenz der Bürgermeisterin und der Geschäftsleitung (m/w/d) für das Vorzimmer der Gemeinde in Vollzeit (39 Wochenstunden)



Ihre Aufgaben:

- Allgemeine Sekretariats- und Verwaltungsaufgaben im Vorzimmer
- Korrespondenz, Telefondienst, Terminvereinbarung und -überwachung
- Vor- und Nachbereitung von Besprechungen
- Allgemeine organisatorische Aufgaben
- Öffentlichkeitsarbeit
- Schnittstelle Gemeindeverwaltung/Gemeinderat inklusive Sitzungsmanagement
- Aktenführung und Dokumentenverwaltung

Wir erwarten:

- eine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) oder Verwaltungsfachkraft (m/w/d) oder eine vergleichbare Ausbildung
- routinierter Umgang mit MS-Office Produkten und die Fähigkeit, sich in verwaltungsspezifische Programme einzuarbeiten
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift
- Bürgerfreundliches Auftreten
- Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Diskretion

Wir bieten:

- Ein interessantes, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Arbeitsumfeld
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung
- Einen unbefristeten Arbeitsplatz mit Vergütung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD) sowie die üblichen Sonderleistungen des öffentlichen Dienstes (u.a. Zusatzversorgung, Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Bezahlung, Jobrad, Fortbildungsmöglichkeiten)

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis **21. Juli 2024**
per Mail an gemeindetiefenbach@tiefenbach-gemeinde.de
oder per Post an Gemeinde Tiefenbach, Hauptstraße 42, 84184 Tiefenbach.